

Information zur Verarbeitung von Bewerberdaten

1. Welche Informationen erhalten Sie?

Wir nehmen den Datenschutz ernst und informieren Sie hiermit, wie wir Ihre Daten verarbeiten und welche Ansprüche und Rechte Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehen. (Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Gültig ab 25. Mai 2018.)

2. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Netzwerk Lippe gGmbH
Braunenbrucher Weg 18
32758 Detmold
Geschäftsführer: Moritz Lippha
Telefon: 0 52 31 / 64 03 - 0
Telefax: 0 52 31 / 64 03 - 33
E-Mail: info@netzwerk-lippe.de

Datenschutzbeauftragter

Netzwerk Lippe gGmbH
Michael Krüger
Braunenbrucher Weg 18
32758 Detmold
datenschutz@netzwerk-lippe.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage, auf der wir Ihre Daten verarbeiten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Welche Daten verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich nach den vereinbarten Dienstleistungen. Einzelheiten zu den Zwecken der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen entnehmen. Aktualisierungen finden Sie zudem auf unserer Webseite <http://www.netzwerk-lippe.de>.

3.1 Zwecke zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO) Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen sowie der Ausführung Ihrer Aufträge zur Durchführung von Maßnahmen und Tätigkeiten im Rahmen vorvertraglicher Beziehungen, z.B. mit Interessenten. Insbesondere dient die Datenverarbeitung der Erbringung unserer Personaldienstleistungen. Zu deren notwendigen Tätigkeiten gehören im Wesentlichen die vertragsbezogene Kommunikation, statistische Auswertungen zur Unternehmenssteuerung, Abrechnung und steuerliche Bewertung betrieblicher Leistungen, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.

3.2 Zwecke im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder Dritten (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages bzw. Vorvertrags hinaus verarbeiten wir Ihre Daten gegebenenfalls, wenn es erforderlich ist, um berechtigte Interessen von uns oder Dritten zu wahren, insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten sowie von bestehenden Systemen und Prozessen;
- Abgleich mit europäischen und internationalen Antiterrorlisten, soweit über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausgehend;
- Statistische Auswertungen oder Marktanalyse;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, die nicht unmittelbar dem Vertragsverhältnis zuzuordnen sind;
- Eingeschränkte Speicherung der Daten, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, soweit nicht ausschließlich zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben;
- Interne und externe Untersuchungen sowie Sicherheitsüberprüfungen;
- Erhalt und Aufrechterhaltung von Zertifizierungen privatrechtlicher oder behördlicher Natur;
- Sicherstellung und Wahrnehmung des Hausrechts durch entsprechende Maßnahmen, wie z.B. durch Videoüberwachungen zum Schutz unserer Kunden und Mitarbeiter sowie zur Sicherung von Beweismitteln bei Straftaten und deren Verhinderung

3.3 Zwecke im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke kann auch aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgen. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Information zur Verarbeitung von Bewerberdaten

3.4 Zwecke zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO).

Wie jedes Unternehmen unterliegen wir rechtlichen Verpflichtungen, z. B. Handels- und Steuergesetzen, Sozialabgaben, Prüfung durch Behörden und die gesetzliche Archivierung von Daten.

4. Die von uns verarbeiteten Datenkategorien, soweit wir Daten nicht unmittelbar von Ihnen erhalten, und deren Herkunft

Soweit dies für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich ist, verarbeiten wir von anderen Unternehmen oder sonstigen Dritten (z.B. Kundenunternehmen, Bundesagentur für Arbeit) zulässigerweise erhaltene personenbezogene Daten.

- Stammdaten (darunter fallen z.B.: Name, Geschlecht, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (darunter fallen z.B.: Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Bewerbungsunterlagen (darunter fallen z.B.: Zeugnisse, Lebenslauf, Foto)
- Daten zur beruflichen Entwicklung und zu erworbenen Kenntnissen (darunter fallen z.B.: Aus- und Weiterbildung, Berufserfahrung, Zusatzqualifikationen)
- Im Falle der Onlinebewerbung Nutzungs- und Bestandsdaten (darunter fallen z.B. IP-Adresse, Name der abgerufenen Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Webbrowser)

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern Ihrer Daten

Innerhalb unseres Hauses erhalten diejenigen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt ausschließlich

- im Zusammenhang mit der Vertragsabwicklung
- zu Zwecken der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben
- soweit externe Dienstleistungsunternehmen Daten in unserem Auftrag als Auftragsverarbeiter übernehmen (z.B. EDV- /IT-Anwendungen, Webseitenmanagement, Datenvernichtung)
- aufgrund berechtigten Interesses, z. B. an Behörden, Inkasso-Unternehmen, Rechtsanwälte, Gerichte

6. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Sofern es sich um Bewerbungsdaten handelt, beträgt die Speicherung Ihrer Daten 6 Monate, es sei denn, es wurde eine Speicherfrist von 2 Jahren vereinbart. Darüber hinaus unterliegen wir gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die bis zehn Jahre über das Ende der Geschäftsbeziehung hinausreichen.

7. Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland oder durch eine internationale Organisation

Es erfolgt keine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) (sogenannte Drittländer).

8. Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für ein vorvertragliches Verhältnis mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

9. Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffene(r) geltend machen?

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen:

- **Auskunft:** So haben Sie das Recht, von uns Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten nach den Bestimmungen von Art. 15 DSGVO (ggf. mit Einschränkungen nach § 34 BDSG) zu erhalten.
- **Berichtigung:** Auf Ihren Antrag hin werden wir die über Sie gespeicherten Daten nach Art. 16 DSGVO berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- **Löschung:** Wenn Sie es wünschen, werden wir Ihre Daten nach den Grundsätzen von Art. 17 DSGVO löschen, sofern andere gesetzliche Regelungen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Einschränkungen nach § 35 BDSG) oder ein überwiegendes Interesse unsererseits (z. B. zur Verteidigung unserer Rechte und Ansprüche) dem nicht entgegenstehen.
- **Einschränkung:** Unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken.
- **Widerspruch:** Ferner können Sie gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einlegen, aufgrund dessen wir die Verarbeitung Ihrer Daten beenden müssen. Dieses

Information zur Verarbeitung von Bewerberdaten

Widerspruchsrecht gilt allerdings nur bei Vorliegen ganz besonderer Umstände Ihrer persönlichen Situation, wobei Rechte unseres Hauses Ihrem Widerspruchsrecht ggf. entgegenstehen können.

- **Übertragung:** Auch haben Sie das Recht, Ihre Daten unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder sie einem Dritten übermitteln zu lassen.
- **Beschwerde:** Ferner steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Wir empfehlen Ihnen, eine Beschwerde zunächst immer an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@netzwerk-lippe.de zu richten.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

- **Widerruf:** Darüber hinaus haben Sie das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (vgl. Ziffer 2.3).

Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

Stand: 14.März 2023

Datenschutz-Grundverordnung: <https://www.bfdi.bund.de/SharedDocs/Publikationen/Infobroschueren/INFO1.html>
(Informationsbroschüre zum Download - Allgemeine Bestimmungen, Seite 129 ff.)